



Claudia und Andreas Züllig mit Direktor Christian Zinn (rechts).

Bild zVg

FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Die Hotels «Schweizerhof» und «Sunstar» investieren kräftig

Kaum ist die Wintersaison vorbei, wird im Hotel «Schweizerhof» auf der Lenzerheide der Sommer eingeläutet. Mit Beginn dieser Saison präsentieren sich Teile des Hotels in einem neuen Look. Claudia und Andreas Züllig sind, zusammen mit Direktor Christian Zinn, stolz auf die neu gestaltete Rezeption mit grosszügiger, moderner Lobby. Die besonders anspruchsvolle Coronazeit hat gezeigt, dass sich die Gäste mehr

Rückzugsmöglichkeiten und mehr Zeit für persönliche Beratungen und Tipps wünschen. Claudia Züllig fasst zusammen: «Es ist vor allem Christian Zinn zu verdanken, dass wir alle drei gemeinsam den Mut fassten, mitten in dieser herausfordernden Zeit eine solch grosse Investition zu tätigen.» Also wandelte sich die Frühlingspause zur Bauphase und der Empfangsbereich des Hotels wurde in nur fünf Wochen vollstän-

dig umgekrempelt. Mit dem Umbau der Rezeption erfährt der Bereich des Ankommens und Willkommens nicht nur einen neuen Auftritt, sondern auch eine neue, prominente Position nahe beim Eingang. Oder treffender gesagt: Der neue Empfangsbereich ist zurück an dem Ort, wo die erste, historische Rezeption des Hotels einmal stand. Für mehr Rückzugsmomente und Raum sorgen am Platz der ehemaligen Rezeption eine Cheminée-Lounge sowie an der Fensterfront kleine Sitzinseln.

Die Neugestaltung der Rezeption und der Hotellounge ist eine der grössten Umbauten der letzten Jahre im Hotel «Schweizerhof». Auch die beliebten zwölf Budgetzimmer im Hotel erstrahlen in einem neuen Look. Die einheimische Künstlerin und Illustratorin Lorena Paterlini hat jedes Zimmer individuell ausgestaltet. Die Zimmer sprechen vor allem die Gäste mit etwas kleineren Budget an, die aber trotzdem von allen Annehmlichkeiten des Hotels profitieren können. Lorena Paterlini wurde 1991 in Graubünden geboren, für ihren Bachelor in Art Education hat sie einen Abstecher nach Zürich gemacht, und im Anschluss noch einen Trip nach Luzern angeschlossen, um dort einen Master mit dem Schwerpunkt Illustration zu absolvieren. Danach hat es sie aber wieder zurück in die Berge gezogen, zu den Munggen und dem Schnee, wie sie schreibt. Aktuell arbeitet sie als selbstständige Illustratorin und als Äplerin. «Daran gefällt mir die Abwechslung, die Arbeit mit den Tieren, das Zeichnen und die neuen Herausforderungen, die jeder Auftrag mit sich bringt.» Inspiration zieht sie dabei aus ihrem persönlichen Umfeld, den Bergen, der Natur,



Das neue Musterzimmer im «Schweizerhof».

Bild zVg

ihren Mitmenschen und dem Alltag. Bereits beschlossene Sache bei der Führungsriege im Schweizerhof ist übrigens die baldige Erneuerung der 32 Nostalchic-Zimmer.

Auch beim Hotel «Sunstar» ist man nicht untätig geblieben und hat in die Zukunft investiert. 20 Zimmer der neuen Generation wurden realisiert. Mit einem Volumen von 800000 Franken investierte

Sunstar trotz Pandemie in die Zukunft des Hotels, das bereits im Jahr 2020 einen komplett neuen Wellnessbereich erhielt. Bei der neuen Gestaltung der 20 Premium-Hotelzimmer dienen sowohl die natürliche Umgebung wie auch das bestehende Hotel als Inspirationsquelle. Mit der Wahl der natürlichen Materialien und einem harmonischen Lichtkonzept entstand eine angenehme, behagliche Atmosphäre der Entspannung, Wärme und Vertrautheit in jedem Zimmer. Das Farb- und Materialkonzept, welches die Naturthemen Berge, Wald und Wärme aufgreift, charakterisiert die drei Zimmertypen. «Der Umbau bietet eine deutlich höhere Aufenthaltsqualität – das Wohlbefinden und die Bedürfnisse des Gastes stehen dabei im Mittelpunkt», betont Direktor Reto Keller. «Mit der neuen Ausrichtung als Sporthotel sowie der Investitionsplanung 2030 ist der Zimmerumbau ein wichtiges Schlüsselement in der Weiterentwicklung und Fortbestand unseres Hotels». Sunstar möchte am Standort Lenzerheide festhalten und das Hotel für die kommenden Jahre auf eine solide Basis stellen, so Keller.



Auch das Hotel «Sunstar» hat investiert.

Bild zVg



Der neu gestaltete Empfangsbereich im «Schweizerhof».

Bild zVg

Investitionen trotz Corona? Eine sinnvolle Investition? Darauf hat Keller eine klare Antwort: «Absolut, nach dem hervorragenden letzten Sommer und der sehr guten Wintersaison dürfen wir als Sunstar Hotel nicht stehen bleiben. Sunstar hat das Privileg, mit der Familie Grogg eine sehr starke Mehrheitsaktionärin zu haben, welche langfristig unternehmerisch denkt und handelt. Unser Verwaltungsrat sowie die Geschäftsleitung sehen das grosse Potenzial der Destination sowie der Marke Lenzerheide und sind überzeugt, dass sich die Investition in den kommenden Jahren auszahlen werden. Als Direktor sehe ich die künftigen Herausforderungen und Chancen unserer Destination und wir dürfen keinesfalls den Anschluss an die neuen Gästebedürfnisse und die kommenden Generationen verpassen.»

JÜRGEN PFISTER

Anzeige

OUTLET-PREISE

Schwedenöfen ... Cheminéeöfen ...



GANZ+
BAUKERAMIK AG

Rossbodenstrasse 15
7000 Chur
Fon 081 284 24 42
www.ganz-baukeramik.ch